



Die Teilnehmer, Sponsoren und Vertreter der begünstigten Einrichtungen bei der 15. Lappersdorfer Benefiztour

FOTO: DUMMER

Zum 15. Mal auf Benefiz-Tour

HELFEN Die Teilnehmer der Lappersdorfer Aktion haben in 14 Jahren rund 220 000 Euro für soziale Zwecke gesammelt.

VON JOSEF DUMMER

LAPPERSDORF. Die Teilnehmer der Lappersdorfer Benefiz-Tour sind stolz, in diesem Jahr mit der 15. Tour durch den „Böhmerwald“ von Donnerstag bis Sonntag ein kleines Jubiläum feiern zu können. Im Jahr 2004, als die Idee von den Initiatoren Stefan Zeilhofer, Peter Graf, Peter Hopp, Klaus Rausch und Peter Sterl ins Leben gerufen wurde, hatten sie nicht zu hoffen gewagt, dass ihre Idee so eine Erfolgsgeschichte schreiben wird, wie sie in der Pressekonferenz im Lappersdorfer Rathaus berichteten.

Im letzten Jahr konnte mit der Tour „Timmelsjoch“ eine Summe von 20 000 Euro an Spendengeldern eingesammelt werden, und auch heuer stehen bereits wieder 15 000 Euro zur Verfügung, wofür sich Stefan Zeilhofer bei allen Sponsoren bedankte.

Ohne diesen Betrag beläuft sich die gesamte Spendensumme seit 2004 jetzt

schon auf 220 000 Euro, „eine unglaubliche Summe“, wie der Moderator der Pressekonferenz, Armin Wolf, bekanntgab. Die Benefiz-Tour 2018 steht unter dem Motto: „Was ein Mensch an Gutem in die Welt hinausgibt, geht nicht verloren.“

600 Kilometer mit dem Rennrad

Darin steckt nach Aussage der Initiatoren der Ursprungsgedanke für die Benefiz-Tour, nämlich, dass das Gute nicht verloren geht, sondern ganz im Gegenteil: „Man bekommt sehr, sehr viel zurück an Dankbarkeit und Freude von den sozialen Institutionen, die durch die Spenden unterstützt und gefördert werden, wie unter anderem verschiedene Lappersdorfer Vereine, die Nepalhilfe Beilngries, Helfende Hände, Charivari Einzelschicksale und viele mehr.

Wie immer tragen die Teilnehmer der Benefiz-Tour alle Kosten selbst, so dass wiederum der gesamte Erlös gespendet werden kann. Für das „kleine Jubiläumsjahr 2018“ ist vom 12. bis zum 15. Juli heuer mit dem Rennrad eine viertägige „Böhmerwald-Tour“ geplant. „Die Strecke führt durch dichte Wälder, reißende Flüsse und geheimnisvolle, im Nebel versinkende Moore durch den Böhmerwald“, so die spannende Erklärung der Teilnehmer, ehe die Goldene Stadt Prag erreicht werde.

Dann liegen nach vier Etappen rund 300 Radl-Kilometer und 2850 Höhenmeter hinter ihnen, und auch wieder vor ihnen, bevor sie, wie in den letzten Jahren schon, bei der Rewag-Kinderolympiade des TSV Kareth-Lappersdorf unter dem Beifall der Besucher ins Stadion mit einmarschieren dürfen.

Die Schirmherrschaft der Benefiz-Tour 2018 übernimmt der Geschäftsführer des TSV Kareth-Lappersdorf und 3. Bürgermeister des Marktes Lappersdorf, Jan Kirchberger. Er zollte den Teilnehmern seinen großen Respekt vor dieser „großartigen Leistung und tollen Idee für einen guten Zweck“. Er

habe deshalb die Schirmherrschaft gerne übernommen und hoffte auf eine gesunde Rückkehr der Sportler. Für gutes Wetter werde er sein Bestes dazugeben, versprach Kirchberger. Der Vorsitzende des „Bike-Teams Regensburg“, Peter Lammel, seit Jahren ein treuer Partner der Benefiz-Tour, auch aus versicherungsrechtlichen Gründen, will nach seiner Aussage heuer selbst die komplette Tour mitfahren.

Weitere 15 000 Euro an Spenden

Zu den schon jetzt gesicherten Spenden von Sponsoren in Höhe von 15 000 Euro werden nach der Erfahrung der langjährigen Spendenverwalterin Margit Reif sicher noch einige Euro hinzukommen.

Vorgestellt wurde der diesjährige Ablauf vom Mitinitiator Peter Hopp, der sich auch bei den vielen Helfern bedankte und auf eine Fortsetzung dieser Idee „noch 30 Jahre lang“ hoffte, „vielleicht auch einmal durch unseren Nachwuchs“, meinte Hopp. Auf das Älterwerden und die Strapazen angesprochen, bestätigten die Teilnehmer übereinstimmend: „So schnell geben wir nicht auf“.

Nach Aussage von Bürgermeister Christian Hauner werde die Benefizaktion von Anfang an sehr gerne und bewusst durch den Markt Lappersdorf unterstützt.

BENEFIZ-TOUR

Rückblick: Der Idee von 2004 liegt das „legendäre Karether Modell“ zugrunde, das ein Geben und Nehmen zum Inhalt hat.

Spenden: Spenden sind möglich auf das Treuhandkonto Helfende Hände, Verwendungszweck: Lappersdorfer Benefiz-Tour, IBAN: DE47 7205 0000 0000 0788 81, BIC: AUGSDE77XXX. Steuerlich abzugsfähige Spendenbescheinigungen werden erstellt. (ldk)